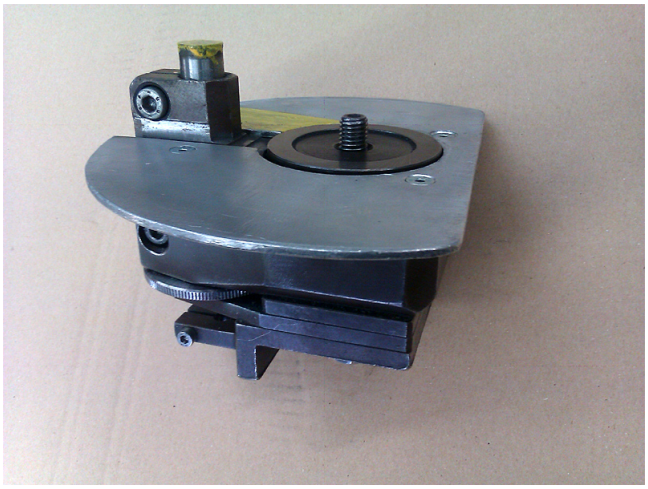
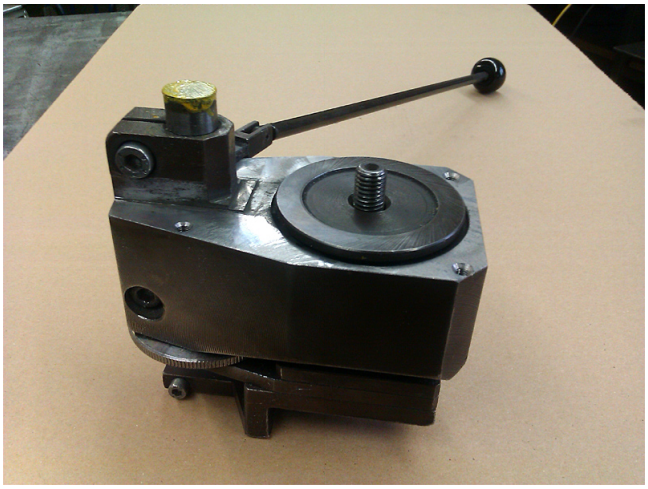
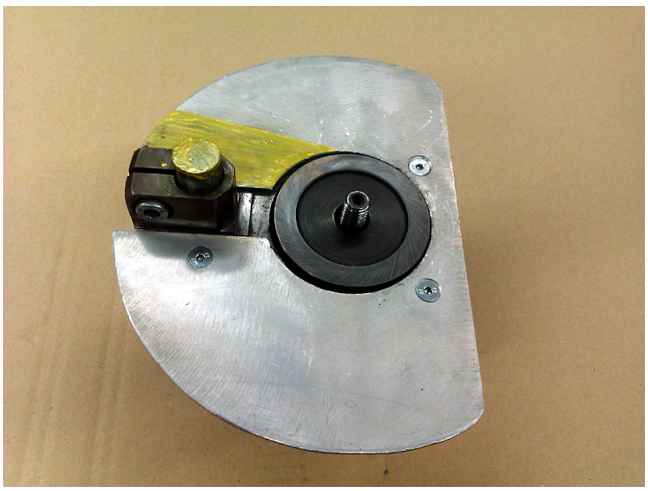
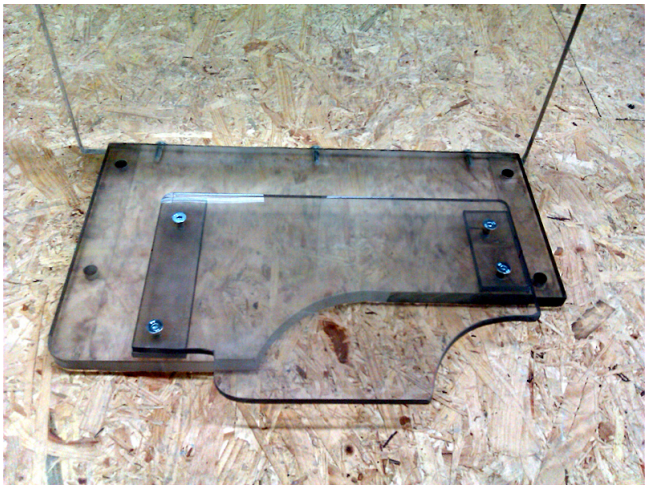
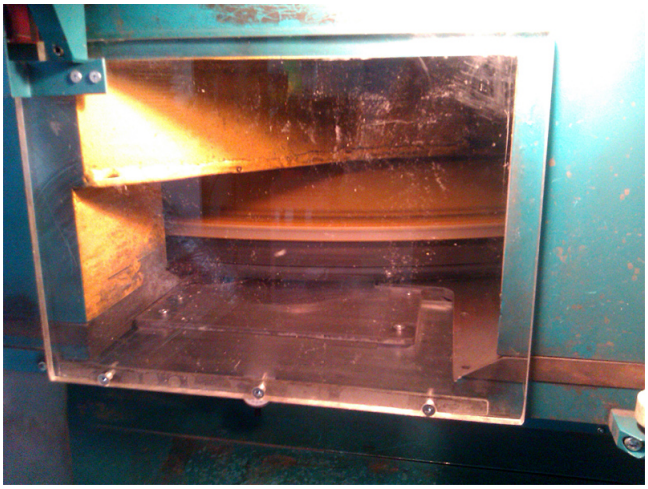
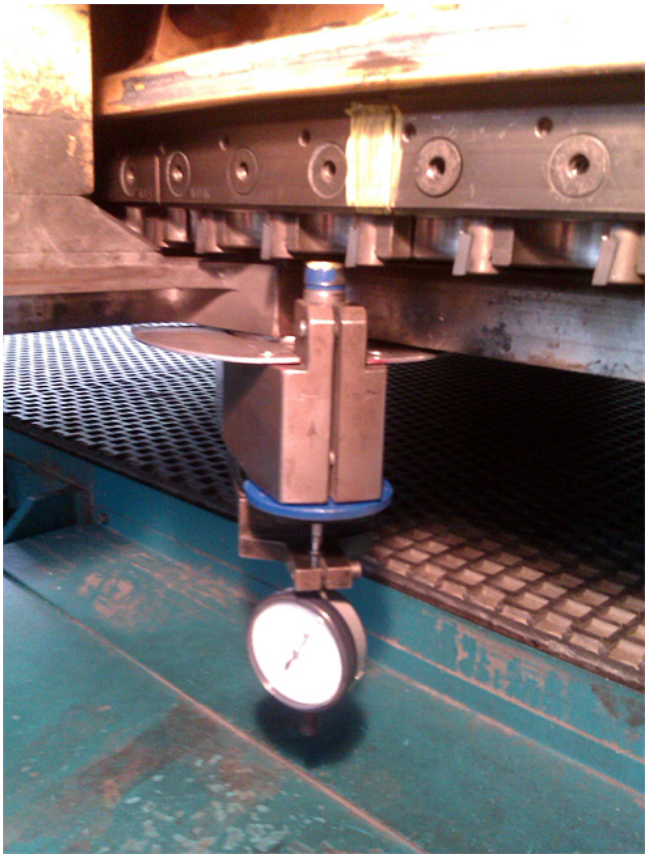
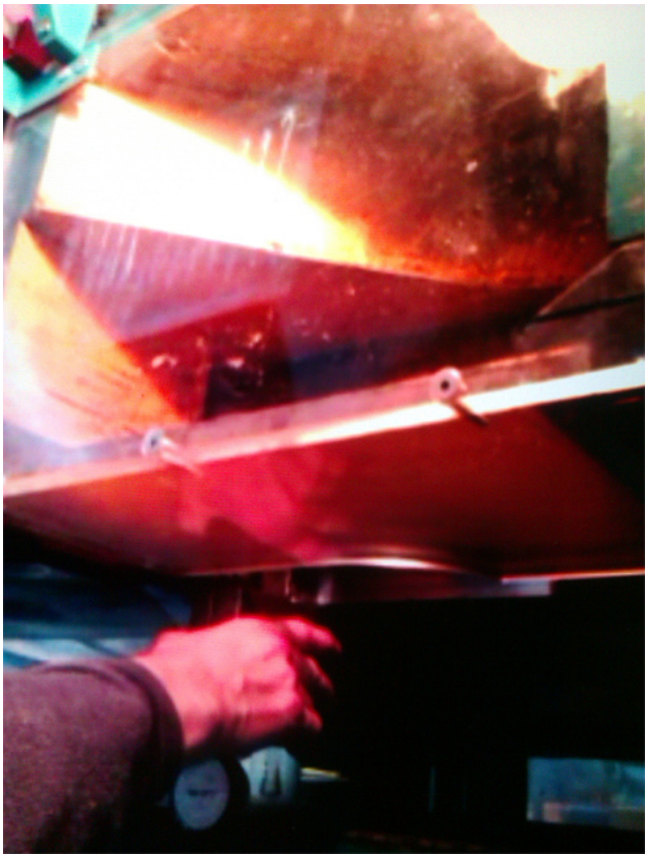
Vorschlag – Branche Lederindustrie | 2012

Sicheres Schleifen an einer Kalibrierfräsmaschine

Die Terbrack Kunststoff GmbH & Co. KG, Vreden, stellt Kunststoff-Halbzeuge und -Fertigteile her. An einer Kalibrierfräsmaschine werden Kunststoffplatten mit rotierenden Messern auf die gewünschte Materialstärke abgefräst. Zum Schleifen der Messer wird die Schleifapparatur an einer speziellen Vorrichtung mittels Stange bewegt. Weil dieses Vorgehen in der Praxis umständlich ist, bedienten Mitarbeiter die Schleifeinrichtung per Hand. Dabei kam es zu einem Unfall.

Um den Schleifvorgang sicherer zu gestalten und ein Erreichen der Messer wirksam zu verhindern, entwickelte ein Mitarbeiter eine neue Konstruktion. Hierzu wurde eine Aluminiumscheibe auf die Schleifvorrichtung geschraubt. Die Scheibe ist so dimensioniert, dass sie über die Schleifvorrichtung hinaus ragt. Dadurch wird verhindert, dass Mitarbeiter bei manuellem Eingreifen durch Abrutschen in den Bereich der Messer gelangen können. Zusätzlich wurde eine vorhandene Plexiglasabdeckung so umgestaltet, dass ein seitlicher Zugriff in die Maschine ausgeschlossen ist.

Die zunächst frei zugängliche Gefahrstelle an den rotierenden Messern ist durch zwei Maßnahmen erfolgreich abgesichert worden. Dadurch sind Unfälle in Zukunft – wie oben beschrieben – ausgeschlossen.

Jahr:	**2012**
Kategorie:	**Herstellung von Transportbeton / Mörtel / Trockenbaustoffen**
Kontakt:	**TERBRACK KUNSTSTOFF GmbH & Co. KG** **Verwaltung und Fertigung** Von-Siemens-Straße 12-14 48691 Vreden-Gaxel Internet: www.terbrack.de